

## 1.

Ziemlich langsam.

I. u. II. Stimme.

1. Ihr Hir - ten, er - wacht vom Schlummer, habt acht! Nach Trüb - sal und  
 2. Jetzt ei - let ge - schwind, ihr fin - det das Kind, ihr fin - det das  
 3. O fürch - tet euch nicht, ein gött - li - ches Licht be - klei - det die  
 4. Zu Beth - le - hem dort am käl - te - sten Ort, da wer - det ihr  
 5. Ihr Sün - der, er - wacht, die heu - ti - ge Nacht hat nach so viel  
 6. O gött - li - che Zeit, die al - le er - freut, sie lin - dert die  
 7. Eilt Chri - sten ge - schwind, von Lie - be ent - zündt, eilt Bü - ßer und

Orgel,  
Harmonium  
oder  
Klavier.

II. Man. mp

*p* Halbchor.

1. Lei - den ver - kün - det euch Freuden der En - gel, der fröh - li - che Bot -  
 2. Le - ben, es ist euch ge - ge - ben der Hei - land, der al - le zur Lie -  
 3. Son - ne mit himm - li - scher Won - ne, das Frie - de und Freu - de und Le -  
 4. fin - den, was wir euch ver - künden, das längst schon ver - spro - che - ne gött -  
 5. Sor - gen den gol - de - nen Morgen, den Hei - land, den Hei - land, den Mitt -  
 6. Schmerzen, sie wek - ket die Herzen zum Dan - ke, zur Lie - be, zur himm -  
 7. Sün - der, ihr El - tern und Kinder; bringt jetzt eu - re Her - zen dem gött -

II. Man. p

Chor. *f*

1. schaft ge - bracht, — der En - gel, der fröh - li - che Bot - schaft ge - bracht. —  
 2. be ver - bindt, — der Hei - land, der al - le zur Lie - be ver - bindt. —  
 3. ben ver - spricht, — das Frie - de und Freu - de und Le - ben ver - spricht. —  
 4. li - che Kind, — das längst schon ver - spro - che - ne gött - li - che Kind. —  
 5. ler ge - bracht, — den Hei - land, den Hei - land, den Mitt - ler ge - bracht. —  
 6. li - chen Freud', — zum Dan - ke, zur Lie - be, zur himm - li - chen Freud' —  
 7. li - chen Kind, — bringt jetzt eu - re Her - zen dem gött - li - chen Kind! —

f. I. Man.

Ped. (Subb.) u. Coppl.